



INGENIEURVERBAND

WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG e.V.

Pressemitteilung

Nr. 6/2024 vom 10. Dezember 2024

IWSV-Jahresbilanz 2024 und Ausblick 2025

Der IWSV konnte in 2024 sein Netzwerk weiter ausbauen und - entgegen des allgemeinen Trends - einen leichten Anstieg bei der Mitgliederanzahl verzeichnen.

Im Rahmen diverser Vorstandsgespräche, beispielsweise mit der Abteilungsleiterin, Frau Dr. Wiebke Mellwig vom Bundesverkehrsministerium und dem neuen Leiter der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Herrn Eric Oehlmann, wurde u. a. auf den hohen Stellenwert der Wasserstraßen als umweltfreundlichster Verkehrsträger und auf die Bedeutung des Ingenieurwesens für die Gesellschaft hingewiesen.

„Ich halte es für zwingend erforderlich, dass die Wasserstraßen und das Ingenieurwesen eine größere Rolle in der Gesellschaft einnehmen. Dies ist eines der Ziele des IWSV. Hierfür nutzen wir unser Netzwerk und unsere Veranstaltungen, beispielsweise die Ingenieurtage“, so die Bundesvorsitzende des IWSV, Dipl.-Ing. Stefanie von Einem.

Ein Highlight in 2024 war der X. Ingenieurtag in Plattling an der Isar mit dem Leitthema „Donauausbau – Chancen für Schifffahrt und Natur?!“. Darüber hinaus wurden durch die Bezirksgruppen des IWSV Baustellentage und Fachexkursionen durchgeführt.

Die Bundesvorsitzende hat den IWSV als Sachverständige bei einer Anhörung im Verkehrsausschuss „Binnenschifffahrt“ des Deutschen Bundestages vertreten und repräsentierte den IWSV anlässlich von Fach- und Jubiläumsveranstaltungen diverser Verbände.

In 2025 wird zum zweiten Mal für erfolgreiche Studienabschlüsse der Förderpreis des IWSV ausgelobt. Die Bewerbungsfrist hierfür endet am 31.12.2024. Die öffentliche 52. Bundesmitgliederversammlung des IWSV wird am 23. Mai 2025 in Brunsbüttel stattfinden. Auch hier wird wieder die Möglichkeit für alle Mitglieder gegeben, durch diverse Fachvorträge zu Baumaßnahmen am Nordostsee-Kanal und umfangreiches Netzwerken das eigene Wissen zu vergrößern.

Ingenieurverband Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (IWSV) e.V.

Dr.-Ing. Torsten Stengel
Bundesgeschäftsführer
c/o WSA Weser-Jade-Nordsee
Franziuseck 5
28199 Bremen

Telefon: +49 (0)421 5378-300
Mobil: +49 (0)175 934 00 00
torsten.stengel@iwsv.de

www.iwsv.de



INGENIEURVERBAND

WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG e.V.

Zusatzinformation

Der Ingenieurverband Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung e.V. (IWSV) ist ein berufsständischer Verband der Ingenieurinnen und Ingenieure aller Fachdisziplinen, die im Verkehrssystem Wasserstraße / Schifffahrt / Hafen tätig sind. Ziele des Verbandes sind die Anerkennung der Ingenieurität in der Gesellschaft sowie die Berücksichtigung ihres Sachverständnisses bei politischen Entscheidungen.

Der IWSV setzt sich für die Gleichbehandlung der Wasserstraßen mit anderen Verkehrsträgern und für deren Förderung als umweltfreundliches, sicheres und energiesparendes Verkehrssystem ein.

Schwerpunkt der Verbandsarbeit ist daneben die Unterstützung der beruflichen Entwicklung der Ingenieurinnen und Ingenieure durch fachliche Weiterbildung im Rahmen des technischen Fortschritts. Damit leistet der IWSV einen wesentlichen Beitrag zur Sicherstellung der Sach- und Fachkompetenz in der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung.

Der IWSV ist seit über 60 Jahren Mitglied im Zentralverband der Ingenieurvereine e. V. (ZBI), der als Dachverband mit über 40.000 Mitgliedern zu den größten Ingenieurverbänden Deutschlands zählt.